

Früherkennung bei Diabetes

Risiken rechtzeitig erkennen

Mitmachen
schafft
Sicherheit.



Mehr als

Jahre
125

Vertrauen und
Sicherheit

KKH

Kaufmännische
Krankenkasse



Für ein gutes Gefühl

Diabetes mellitus hinterlässt unmerklich Spuren im Körper. Werden diese frühzeitig erkannt und behandelt, können Sie gut damit leben. Unser neues KKH Vorsorgeprogramm bei Diabetes hilft Ihnen dabei.

Wer frühzeitig vorsorgt, fühlt sich einfach besser. Das gilt besonders bei Diabetes mellitus. Der Grund: Die Zuckerkrankheit hat einige Begleit- und Folgeerkrankungen im Gepäck. Unbemerkt beginnen sie sich im Körper zu entwickeln und werden oft erst erkannt, wenn sie bereits weit vorangeschritten sind.

Das neue KKH Vorsorgeprogramm bei Diabetes bewahrt Sie vor solchen Überraschungen. Machen Sie einfach mit – Sie können dabei nur gewinnen.

Wie funktioniert das KKH Vorsorgeprogramm bei Diabetes?

Ganz einfach! Sie vereinbaren einen Termin bei Ihrem Hausarzt oder Internisten. Hat er bei Ihnen einen Diabetes festgestellt, berät er Sie dazu, ob das KKH Vorsorgeprogramm bei Diabetes für Sie jetzt sinnvoll ist und schreibt Sie ggf. gleich ein. Einfach Ihr mitgebrachtes bzw. das in der Praxis vorliegende Anmeldeformular (Teilnahmeerklärung) ausfüllen, unterschreiben – fertig!

Die Früherkennung bei Diabetes startet für Sie, sobald Ihr Arzt die erforderlichen Vorsorgeuntersuchungen durchführen kann. Vielleicht klären Sie vorab telefonisch, dass es Ihnen darum geht. Oder aber Sie vereinbaren einen späteren Untersuchungstermin mit dem Praxispersonal.

Stellt Ihr Arzt im Rahmen der Untersuchungen erste Anzeichen einer Folgeerkrankung fest, hat sich der Schritt zur Früherkennung für Sie doppelt gelohnt. Denn nun können die Schädigungen durch eine schnelle Behandlung optimal eingedämmt werden und sich nicht unbemerkt weiterentwickeln. Wurde nichts entdeckt, hat sich der Schritt ebenfalls gelohnt – Sie sind auf der sicheren Seite.

Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, wie eine optimale Behandlung aussehen kann und erstellen dann gemeinsam einen individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Therapieplan. Dieser enthält auch regelmäßige Nachuntersuchungstermine. Sind Fachärzte einzubinden, so koordiniert die Praxis die verschiedenen Behandlungsschritte für Sie und ist über Ihre Untersuchungs- und Behandlungsergebnisse stets bestens informiert.



Diese diabetesbedingten Folgeerkrankungen können durch das KKH-Vorsorgeprogramm jetzt frühzeitig erkannt und behandelt werden:

■ **Nervenschädigungen**

(diabetische Neuropathie):

Ein hoher Blutzuckerspiegel schädigt den Stoffwechsel der Nerven. Ihr Arzt kann anhand verschiedener und auch neuartiger Untersuchungsmethoden erste Anzeichen feststellen und wird mit Ihnen ggf. die Behandlung und damit frühzeitige Eindämmung der Schädigungen besprechen.

■ **Beschwerden des unteren Harntraktes (LUTS):**

Durch Nervenschädigungen kann es auch zu einer Funktionsstörung der Blase kommen. Ihr Arzt wird Sie daher bitten, für 48 Stunden ein Tagebuch zu führen. Aus Ihren Aufzeichnungen kann er erste Hinweise auf eine Störung erkennen und Sie ggf. an einen Urologen überweisen.

■ **Gefäßschädigungen (Angiopathie):**

Ein hoher Blutzuckerspiegel schädigt die Elastizität der Blutgefäße. Durch spezifische Blutdruckmessungen untersucht daher Ihr Arzt, wie gut Ihre Gefäße arbeiten. Im Anschluss bespricht er mit Ihnen, ob eine Behandlung erforderlich ist.

■ **Verfettung der Leber (Diabetesleber):**

Besonders bei Typ-2-Diabetes kann es zu Veränderungen der Leber kommen. Wird eine Verfettung festgestellt, hat die Schädigung der Leber begonnen. Über spezielle Laboruntersuchungen und einen Ultraschall kann Ihr Arzt Aufschluss über den derzeitigen Zustand Ihrer Leber erhalten und mit Ihnen bei Bedarf die Behandlung abstimmen.

■ **Nierenschäden (Nephropathie):**

Durch Diabetes wird die Filterfunktion der Nieren gestört. Erkrankte Nieren weisen lange Zeit keine Symptome auf und bereiten keinerlei Schmerzen. Daher ist es besonders wichtig, dass mögliche Veränderungen frühzeitig festgestellt werden können. Nach der Urinuntersuchung mit speziellen Teststreifen bespricht Ihr Arzt mit Ihnen das Ergebnis und evtl. erforderliche Behandlungsschritte.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Mögliche diabetesbedingte Risiken werden frühzeitig erkannt
- Schädigungen werden rechtzeitig behandelt und können sich daher nicht unemerkt weiter verschlimmern
- Ihre Arztpraxis hält die Fäden auch für evtl. Folgeuntersuchungen und Behandlungen in der Hand
- Hochwertige Screening-Untersuchungsmethoden garantieren sichere Ergebnisse

Weitere Informationen unter www.kkh.de/diabetes



So einfach können Sie teilnehmen:

1. Termin ausmachen

Sie haben Diabetes mellitus Typ 1 oder 2? Dann vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Ihrem Hausarzt oder Internisten.

2. Unterlagen einpacken

Nehmen Sie am besten Ihre Teilnahmeerklärung und ggf. auch diesen Flyer mit zum Arzttermin.

3. Arztgespräch

Besprechen Sie mit Ihrem Arzt Ihre Teilnahme am KKH Vorsorgeprogramm bei Diabetes.

4. Teilnahmeerklärung Vorsorge

Füllen Sie gemeinsam mit Ihrem Arzt Ihre Teilnahmeerklärung aus, die Sie anschließend unterschreiben.

Übrigens: Auch Ihr Arzt muss am Programm teilnehmen und kann sich ebenso schnell einschreiben. Welche Ärzte und Internisten in Ihrer Nähe bereits mitmachen, können Sie im Internet unter www.kkh.de/diabetes durch Angabe der Postleitzahl herausfinden oder Sie fragen kurz in Ihrer Servicestelle nach.

5. Teilnahmeerklärung DMP

Nehmen Sie noch nicht an einem KKH Gesundheitsprogramm für Diabetes (DMP) teil, bitten Sie Ihren Arzt, Sie auch hierzu zu beraten und ggf. einzuschreiben. Das Programm bietet Ihnen eine noch hochwertigere Versorgung Ihres Diabetes mellitus. Das Formular (Teilnahmeerklärung DMP) dafür liegt Ihrem Arzt vor. Einfach unterschreiben – fertig!

6. Programmstart

Sie erhalten von uns eine Teilnahmebestätigung und für Ihre Unterlagen alle wichtigen Informationen zum jeweiligen Programm.

Ihre Teilnahme ist freiwillig! Selbstverständlich können Sie Ihre Teilnahme ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen widerrufen und später auch kündigen.

Immer einen Schritt voraus – Ihrer Gesundheit zuliebe.

Als innovativer Krankenversicherer entwickeln wir zukunftsweisende Gesundheitsprogramme und unterstützen unsere Versicherten konsequent bei einem gesundheitsförderlichen Lebensstil. Beispielhaft ist das Behandlungsmodell zur Früherkennung von Diabetes und seinen Folgeerkrankungen.



Ausgabe 07/2017



Ausgabe 07/2017



KKH Kaufmännische Krankenkasse

30125 Hannover

Service-Telefon 0800 5548640554

service@kkh.de

www.kkh.de/diabetes